

# Stadtgeschichte Bietigheim-Bissingen

## 1984

### März

#### 01. März

AL-Stadtrat Martin Seyfried bittet um Entbindung von seinen Gemeinderatspflichten, da er aus beruflichen Gründen nach Spanien gehen möchte. Der Gemeinderat spricht sich mehrheitlich gegen ein Ausscheiden Seyfrieds aus. Daraufhin kündigt Seyfried seine Bietigheimer Adresse und reist ab.

Die Umgestaltung des Marktplatzes bis zum Hornmoldhaus nach dem Entwurf des Stuttgarter Architektenbüros Klipper und Partner mit Kosten in Höhe von rund 1,3 Mio. Mark beginnt.



**Pflasterarbeiten auf dem Marktplatz. Fotograf: Stefan Benning, Stadtarchiv Bietigheim-Bissingen.**

#### 07. März

Die Bauarbeiten für die neue Landstraße entlang der Bahnlinie Bietigheim-Mühlacker beginnen.

#### 13. März

Im Kronenzentrum führt das Bernhard-Theater Zürich das Lustspiel "Wer mit wem?" auf.

Mit dem Auftritt von Bundeskanzler Kohl und dem Wahlkreiskandidaten Ministerpräsident Späth in der Ellenthalhalle vor rund 1.500 Besuchern erreicht der Wahlkampf im Kreis Ludwigsburg seinen Höhepunkt.

#### 14. März

Im MS-Heim sind die Vorsitzende der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft, Frau Pia Näbauer, und die Frau des Frankfurter Oberbürgermeisters und AMSEL-Schirmherrin von Hessen, Margarete Wallmann, zu Gast.

## **15. März**

Die Skischule der Skizunft Bietigheim feiert ihr 25jähriges Bestehen.

Die Kaufmännische Krankenkasse Bietigheim bezieht neue Räume in der Stuttgarter Straße 72.

Der Pianist Gerhard Oppitz hat bei seinem Klavierabend mit Werken von Beethoven, Schubert und Schumann im Kronenzentrum ein volles Haus.

## **19. März**

Hitler-Tagebuch-Fälscher Konrad Kujau gesteht, die meisten seiner gefälschten "Hitler-Tagebücher" in seinem Bissinger Heim "Im Friederikele" geschrieben zu haben.

Der Maler Friedrich Meckseper stellt bis zum 15. April im Hornmoldhaus aus.

In der großen Bohlenstube des Hornmoldhauses treffen sich 23 an der Lokalgeschichte interessierte Bürger zur Gründungsversammlung des Bietigheim-Bissinger Geschichtsvereins. Zum Vorsitzenden des neuen Vereins wird Günther Bentele gewählt. Vorausgegangen war der Gründungsversammlung ein seit Herbst 1982 bestehender Arbeitskreis für Stadtgeschichte, der von Stadtarchivar Stefan Benning initiiert worden war.

Auf eine Einladung von Claus Weyrosta besucht der Bundestagsvizepräsident Heinz Westphal (SPD) zusammen mit den Mitgliedern der SPD-Stadtratsfraktion das Altenheim "Haus an der Metter" und das Wohnheim für MS-Kranke.

## **21. März**

Vom Südwestfunk in Baden-Baden wird die Bietigheimer Trachtengruppe mit der "Münchener Polka" für die Sendung "Ebbes" aufgenommen. Gedreht wird in der Fußgängerzone zwischen dem Fräuleinsbrunnen und dem Unteren Tor.

Bei einem Informationsabend in Untermberg will die Stadtverwaltung mit den Untermberger Bürgern über den Rahmenplan zur Verschönerung des Ortskerns diskutieren. Die Bürger jedoch zeigen wenig Interesse. Einige Sprecher verlangen von der Stadt Unterstützung für den Bau eines Geschäftshauses.

## **22. März**

Gegen den Fälscher der Hitler-Tagebücher Konrad Kujau erhebt die Staatsanwaltschaft beim Landgericht Hamburg nach fast einjährigen Ermittlungen Anklage wegen Betrugs.

## **27. März**

Von türkischen Christen wird ein "Verein syrisch-orthodoxer Christen in Baden-Württemberg" gegründet. Der Verein setzt sich zur Aufgabe, ein Kulturzentrum zu realisieren, um die syrisch-orthodoxe Kultur und die aramäische Sprache zu erhalten.

### **29. März**

Die Dichterin und Schriftstellerin Hilde Domin liest in der Stadtbücherei.

### **30. März**

Dem Aufruf der IG-Metall zu einem halbstündigen Warnstreik zur Durchsetzung der 35-Stunden-Woche folgen rund 1.000 Beschäftigte der Firma SWF.

### **31. März**

Pflanzaktion einer Feldhecke im Gewann "Breite Benz" in Metterzimmern, zu welcher der Dachverband naturverbundener Vereine und die Stadt aufgerufen haben. Die Pflanzen für die 120 Meter lange Hecke werden von der Stadt zur Verfügung gestellt.